

## Eyemaxx erzielt im 1. Halbjahr 2020/2021 Periodengewinn von 0,8 Mio. Euro und bestätigt Prognose für das Gesamtjahr

- Konzernergebnis im 1. HJ dreht nach maßgeblich Covid-19-bedingtem Verlust im Vorjahreszeitraum mit 0,8 Mio. Euro ins Positive
- Zunehmende Normalisierung im Projektgeschäft verzeichnet
- Erfolgreiche Umsetzung der Projektpipeline
- Prognose für das Geschäftsjahr 2020/2021 bestätigt

Aschaffenburg, 30. Juli 2021 – Die Eyemaxx Real Estate AG (ISIN DE000A0V9L94, „Eyemaxx“) kann über eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2020/2021 (per 30.04.2021) berichten. Für die ersten sechs Monate weist die Gesellschaft auf Basis vorläufiger Zahlen, vorbehaltlich noch möglicher Änderungen in den Werten der noch nicht veröffentlichten Eröffnungsbilanzen des Halbjahres, deren Prüfung noch nicht abgeschlossen ist, plangemäß ein positives operatives Ergebnis aus. Im ersten Halbjahr belief sich das Konzernergebnis nach IFRS auf +0,8 Mio. Euro nach -19,6 Mio. Euro in der Vorjahresperiode. Das EBIT verbesserte sich ebenfalls deutlich von -18,1 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2019/2020 auf nun +4,2 Mio. Euro. Die Kennzahlen des Vergleichszeitraums 2019/2020 waren signifikant durch die Einflüsse der Covid-19-Pandemie sowie nicht-liquiditätswirksame Bewertungseffekte geprägt. Das Eigenkapital im Konzern stieg zum 30.04.2021 auf 44,2 Mio. Euro, verglichen mit 40,0 Mio. Euro am 30.10.2020.

Zurückzuführen sind die signifikanten Verbesserungen der Kennzahlen von Eyemaxx auf die gute operative Geschäftsentwicklung der Gesellschaft. Geprägt war die Geschäftsentwicklung im Berichtszeitraum insbesondere durch die erfolgreiche und konsequente Umsetzung der Projektpipeline sowie den Beginn neuer Projekte. Eyemaxx verzeichnet insbesondere seit dem zweiten Quartal 2021 eine zunehmende Normalisierung im Projektgeschäft und am Markt großes Interesse an seinen Immobilien. Unter anderem übergab Eyemaxx das fertiggestellte Wohnungsprojekt „Siemensstraße“ in Wien und konnte zwei ältere Gewerbeimmobilien in Deutschland mit gutem Gewinn veräußern. Kurz nach Ende der Berichtsperiode sicherte sich Eyemaxx zudem in Bernau bei Berlin das bislang größte deutsche Wohnbauprojekt der Firmengeschichte mit über 200 Mio. Euro Volumen und erhielt die Baugenehmigung für den 70 Meter hohen Büroturm WAYV Riverside Office Tower in Offenbach bei Frankfurt sowie die Baugenehmigung für das multifunktionale Entwicklungsprojekt „das neue Atrium“ in Bamberg. Ferner wird Eyemaxx bei seinen Aktivitäten noch stärker auf Nachhaltigkeit setzen.

Auf dieser Basis und der vorhandenen Projektpipeline bestätigt Eyemaxx die Prognose für das Geschäftsjahr 2020/2021. Die Gesellschaft erwartet hiernach, dass im Geschäftsjahr 2020/2021, das bis zum 31.10.2021 läuft, wieder ein Konzerngewinn erzielt wird.

Dr. Michael Müller, CEO von Eyemaxx: „Das vergangene Geschäftsjahr war pandemiebedingt sicherlich für die gesamte Wirtschaft und auch für uns nicht immer einfach. Wir spüren nunmehr jedoch eine deutliche Belebung der Nachfrage und sind langfristig gut aufgestellt für kommendes

Wachstum. Wir haben attraktive Projekte, vor allem im wohnwirtschaftlichen Bereich, und eine gut gefüllte Pipeline mit einem Volumen von rund 1,2 Mrd. Euro. Unsere Perspektiven sind positiv und wir rechnen für das Geschäftsjahr 2020/2021 insgesamt mit einem Gewinn.“

Der Halbjahresfinanzbericht 2020/2021 von Eyemaxx ist auf der Website der Gesellschaft [www.eyemaxx.com](http://www.eyemaxx.com) in der Rubrik „Investor Relations“ abrufbar.

### **Über die Eyemaxx Real Estate AG**

Die Eyemaxx Real Estate AG ist ein Immobilienunternehmen mit langjährigem, erfolgreichem Track Record mit dem Fokus auf Wohnimmobilien in Deutschland und Österreich. Darüber hinaus realisiert Eyemaxx Gewerbeimmobilien in Zentraleuropa. In der jüngsten Firmengeschichte sind Büros, Hotels und Serviced Apartments sowie Stadtquartiersentwicklungen in Deutschland ebenfalls Teil der Unternehmensstrategie.

Die Geschäftstätigkeit von Eyemaxx basiert auf zwei Säulen. Dazu gehören zum einen renditestarke Projekte und zum anderen ein fortschreitender Aufbau eines Bestands an vermieteten Gewerbeimmobilien, der laufende Mieterträge und damit stetige Zahlungsströme generiert. Eyemaxx baut dabei auf die Expertise eines erfahrenen Managements gemeinsam mit einem starken Team von Immobilienprofis und auf ein etabliertes und breites Netzwerk, das zusätzlichen Zugang zu attraktiven Immobilien und Projekten eröffnet. So konnte die Projektpipeline auf aktuell rund 1,2 Mrd. Euro ausgebaut werden.

Die Aktien der Eyemaxx Real Estate AG notieren im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im direct market plus der Wiener Börse. Das Unternehmen hat außerdem mehrere Anleihen begeben, die ebenfalls börsengelistet sind.

Weitere Informationen unter: [www.eyemaxx.com](http://www.eyemaxx.com)

### **Eyemaxx**

Investor Relations / Finanzpresse

Axel Mühlhaus

edicto GmbH

Telefon: +49 69 905505-52

E-Mail: [eyemaxx@edicto.de](mailto:eyemaxx@edicto.de)